

# Rap-Fans feiern im Egon's

## WinJam Rapfestival geht am Sonnabend über die Bühne

po Winsen. Seit 2008 hat das WinJam Rapfestival seinen festen Platz im Winsener Jugendzentrum Egon's an der Mozartstraße. Die Wahrnehmung des deutschsprachigen Sprechgesanges habe sich in den letzten Jahren stark verändert, finden die WinJam-Gründer Björn Esperling und Philipp Schilling. Sei das damalige Bild noch von Straßen- und Gangsterrappern mit harten Texten geprägt gewesen, zeichneten sich in jüngster Zeit viele talentierte Rap-Musiker in verschiedenen Stilrichtungen aus. Ein Beispiel sei Casper, der 2011 wie aus dem Nichts den Musikmarkt eroberte und reihenweise große Musikpreise abräumte.

Das Hamburger Rap-Urgestein Samy Deluxe stieg im vergangenen August mit seinem Album „SchwarzWeiss“ von null auf eins in die deutschen Charts ein. Was kaum jemand weiß: Einige Songs dieses Werks hatten ihre Uraufführung nicht etwa auf Open-Air-Festivals oder in TV-Shows, sondern im Mai 2011 beim WinJam Rapfestival in Winsen vor knapp 250 begeisterten Fans. Wenige Wochen später präsentierte Samy Deluxe diese Songs dann in halb Europa in ausverkauften

Touren, in zahlreichen TV-Shows und auf den größten Hip-Hop-Festivals Europas.

Neben Samy Deluxe konnten noch zwei weitere Künstler, die im letzten Jahr auf der WinJam-Bühne standen, auftrumpfen: Laas Unltd. enterte mit seinem Album „Blackbook“ im September die Top 40 der deutschen Albumcharts. MoTrip aus Aachen, den Samy Deluxe als Überraschungsgast mit nach Winsen brachte, konnte sich mit seinem ersten Album „Embryo“ kürzlich sogar auf Platz neun der deutschen Charts kaputtliegen und heimste überrasgende Kritiken ein.

Diese Erfolge sehen auch die beiden WinJam-Gründer gern. Sie freuen sich über die Entwicklung des Rap-Musikmarktes. „Deutscher Rap hatte es im letzten Jahrzehnt oftmals sehr schwer. Das hatte verschiedene Gründe. Häufig hatte man das Gefühl, dass nur schlechte Nachrichten den Weg in die Medien fanden, all das positive an der Kunst jedoch nicht“, ist Björn Esperling überzeugt. „Als wir das Festival damals starteten, war eines unserer Ziele, dass wir den Leuten zeigen wollten, was Rap alles ausmacht. Und wir denken, dass wir das ganz gut geschafft haben.“

Und dieser Facettenreichtum der Musik ist am kommenden Sonnabend, 2. Juni, ab 17.30 Uhr bereits zum sechsten Mal live im Egon's zu erleben. Diesmal kommt mit Nico Suave so etwas wie eine Deutschrap-Legende zum WinJam Rapfestival. Der Wahl-Hamburger aus dem Sauerland konnte zusammen mit anderen Hamburger Künstlern mit einigen Veröffentlichungen bereits für Aufsehen sorgen. Nachdem es dann einige Jahre relativ ruhig um ihn wurde, meldet er sich jetzt mit einer Deutschland-Tour zurück. Das Publikum in Winsen dürfe sich auf eine tolle und für



Die WinJam-Gründer Björn Esperling (links) und Philipp Schilling organisieren zum sechsten Mal das Rapfestival im Egon's.

Hip-Hop-Verhältnisse recht musikalische Show freuen, sind Esperling und Schilling schon ganz gespannt.

Einen weiteren ganz speziellen Auftritt wird es von Swiss geben. Der Hamburger genießt in seiner Stadt seit einem halben Jahrzehnt Kultstatus und hat eine große Fangemeinde. In den vergangenen Jahren verschwand er jedoch von der Bildfläche, bastelte im stillen Kämmerlein aber weiter an neuem Material. Und das soll in naher Zukunft die Öffentlichkeit erreichen. Ein großer Auftritt mit zahlreichen Fans und vielleicht auch neuen Songs in Winsen ist garantiert.

Aus Berlin kommt Liquit Walker nach Winsen. Der Rapper sei ein Kumpel von Sido, der das Zeug dazu habe, einer der großen deutschen Wortakrobaten zu werden, glaubt Esperling. Die Stoney Styles, die bereits vor drei Jahren auf dem dritten WinJam Rapfestival bewiesen haben, welche Entertainer-Qualitäten in ihnen stecken, werden genauso wie A.B.F.A.P. aus Delmenhorst und Karius & Baktus aus Uelzen dem Publikum einheizen. Und dann ist da auch noch WinJam-Mitorganisator Dark Soulja alias Philipp Schilling, der zusammen mit vielen Freunden aus ganz Norddeutschland auf der Bühne stehen wird. Auch der Winsener

Rapper Tastic ist dabei. Ein Leckerbissen für alle Freunde der Reimkunst wird es beim Freestyle-Battle geben, bei dem 16 Rapper aus ganz Deutschland gegeneinander antreten und sich mit Wortgefechten duellieren. Titelverteidiger Koffeinfrei aus Stuttgart will alles daransetzen, den WinJam-Pokal ein zweites Mal aus dem hohen Norden ins Schwabenland zu entführen. Für Graffiti-Freunde wird es vor dem Egon's ein paar Wände zu bestaunen geben. Interessierte können dabei selbst einmal zur Dose greifen und herausfinden, was sie mit Farben und Formen gestalten können.

Das Programm beginnt am Sonnabend um 17.30 Uhr im Egon's. Der Eintritt beträgt zehn Euro bei Vorbestellung über die WinJam-Webseite [www.winjam.de](http://www.winjam.de) oder zwölf Euro an der Abendkasse. „Wer sicher dabei sein möchte, sollte sein Ticket bereits vorbestellen, da schon zahlreiche Bestellungen aus dem gesamten Bundesgebiet eingetroffen sind“, so die Organisatoren.

Unterstützt wird das Festival in diesem Jahr von der Volksbank Lüneburger Heide, dem Verein Zukunftsräume, der Fahrschule Prehn, dem Unfall- und Lackierzentrum Neubauer, dem Jugendreiseveranstalter fun-Reisen, sowie Lüpi und fritz-kola.



Deutschrap-Legende Nico Suave tritt beim WinJam Rapfestival in Winsen auf. Fotos: po